

MODUL 1:

Einführung, Zahnarzt im Stadion, Zahntrauma, Zahnschutz, Hands-on Ernährung für Ausdauersport

Kerninhalte:

- Einführung, Ablauf, Inhalte
- Was Sportzahnmedizin alles umfasst
- Ausrüstung und Zahnärztliches Equipment in Sport- und Spielstätten
- *Welche Sportart macht welche Mund- und Zahnverletzungen?*
- *Erstversorgung nach Zahntrauma im Stadion*
- *Weiterversorgung nach Zahntrauma in der zahnärztlichen Praxis*
- *Schienungstechnik nach Zahndislokation*
- *Korrekte Nahtversorgung von Weichgewebsverletzungen*
- *Wann welcher Zahnschutz?*
- *Wie ein Zahnschutz korrekt angefertigt wird*
- *Spätfolgen nach Zahntrauma*
- *Barotrauma und Sport*

Hands-on:

Wie man Ernährung für Ausdauer-Sportler herstellt. Jeder Teilnehmer stellt selber Powerballs und Powerbars unter Anleitung her.

Lernziele:

- Die Teilnehmer sollen am Ende des Moduls in der Lage sein
- Einen Zahnarztkoffer für den Einsatz im Stadion zusammenzustellen
- Zahnunfälle oder orale Verletzungen im Stadion erstzuversorgen
- Zahnunfälle oder orale Verletzungen in der Zahnarztpraxis weiterzuversorgen
- Für jede Sportart den richtigen Zahnschutz zu empfehlen
- Den Herstellungsprozess eines professionellen Zahnschutzes zu kennen
- Spätfolgen nach Zahnunfällen zu erkennen und entsprechend zu behandeln
- Selbstständig Powerballs und Powerbars für den Ausdauersport herzustellen

MODUL 2:

Muskuloskelettales System, Performance-Schienen, Sportzahnmedizin, Clubbetreuung, Doping

Kerninhalte Freitag:

- Wie wird man Sportzahnarzt, wo fragt man an.
- Akteure / Medical Team / Ambulanz
- Aufgaben (vor Ort / in der Praxis / Vorsorgeuntersuchungen)
- Was benötige ich vor Ort (der Notfallkoffer)
- Unfallbeispiele, Bilder, Videos
- Antidoping / Swiss Sport Integrity - Wer macht was? Wie verhalte ich mich?
- Die Antidoping-App
- Triggerpunktbehandlung am Kiefer, was ist das und wie geht das?
- Schmerzbehandlung mit physiotherapeutischen Techniken
- Mögliche Behandlungsansätze

Hands-on:

Triggerpunktbehandlung am Kiefer (Material: Handschuhe / Desinfektionsmittel)

Lernziele Freitag:

- Die Teilnehmer sollen am Ende des Moduls in der Lage sein
- zu wissen, wo man sich bei einem Club melden muss, um Clubbetreuer zu werden.
- welche Akteure bei den entsprechenden Clubs vorhanden sind.
- die Kommunikation innerhalb einer Sporteinrichtung zu verstehen.
- die benötigten Hilfsmittel, die für die vor Ort Betreuung benötigt werden, zu kennen.
- die Möglichkeiten der Dokumentation zu kennen (KVG/UVG).
- die Aufgabe des Antidopingverbands zu kennen.
- die Hilfsmittel zur Einhaltung der Dopingrichtlinien zu kennen.
- Sportler über den Medikamenteneinsatz nach Dopingrichtlinien aufklären zu können.
- erklären zu können, was ein Triggerpunkte sind.
- initiale manuelle Fertigkeiten erlernt zu haben, um einen Triggerpunkt im Kieferbereich behandeln zu können.

MODUL 2:

Muskuloskelettales System, Performance-Schienen, Sportzahnmedizin, Clubbetreuung, Doping

Kerninhalte Samstag:

- Anatomische und neurophysiologische Grundlagen und Zusammenhänge
- Funktionsdiagnostik
- Besonderheiten aus Sicht der Physiotherapie
- Erkenntnisse aus der Sportmedizin
- Physikalische Therapie
- Softlasertherapie
- Orale Schienen: Arten und Wirkung
- Durchführung einer Literaturrecherche zum Thema

Hands-on:

- Klinische Funktionsdiagnostik (Kurzbefund)
- Selbstmassage der Mm. masseteres
- Herstellung einer weichen Schiene
- Eingliedern und Einschleifen der weichen Schiene

Lernziele Samstag:

Die Teilnehmer sollen am Ende des Moduls in der Lage sein

- die anatomischen und neurophysiologischen Grundlagen zu verstehen.
- eine kurze Funktionsdiagnostik durchführen zu können.
- die physiotherapeutischen Besonderheiten zu kennen.
- die Grundlagen der physikalischen Therapie zu kennen.
- eine weiche Schiene herstellen, diese eingliedern und einschleifen zu können.
- eine Literaturrecherche zum Thema durchzuführen, auch um zukünftig neue Erkenntnisse einordnen und bewerten zu können

MODUL 3:

Leistung per Os - Systemische Entzündung, Ernährung und sportliche Fitness

Kerninhalte:

- Einfluss von Ernährung auf Breiten- und Leistungs-Sport
- Ernährung: Gewohnheiten und Optimierung aus ernährungsphysiologischer und parodontal-prophylaktischer Sicht
- Übersicht ernährungsrelevanter Nährstoffe und deren Vorkommen
- Pro- und antientzündliche Ernährung
- Erosionen und erosives Potenzial von Sportlernahrung
- Einfluss oraler Entzündungen und deren Risikofaktoren auf Allgemeingesundheit und die sportliche Leistungsfähigkeit

Lernziele:

- Die Teilnehmer sollen am Ende des Moduls in der Lage sein
- die Eigenschaften von Makro- und Mikronährstoffen zu erläutern
- die Bedeutung der wesentlichen Ernährungsbestandteile für die sportliche Leistungsfähigkeit zu kennen
- im Organismus pro- und antientzündlich wirkende Nährstoffe aufzuzählen
- einen optimierten Ernährungsplan für Sportler zu erstellen
- mögliche schädigende Einflüsse klassischer Sportler-Ernährung auf die Hartgewebe zu erkennen und zu vermeiden
- die wechselseitige Beziehung von oralen Entzündungen und allgemeiner Gesundheit nachzuvollziehen und die Risikofaktoren für parodontale Entzündungen effizient zu optimieren

MODUL 4:

Sportmedizin

Kerninhalte:

- Einführung in die Sportmedizin
- Sportmedizinische Analysen
- Biomechanik
- Leistungsdiagnostik
- Sportphysiotherapeutische Gesichtspunkte
- Sporttraumatologie
- Sportwissenschaft
- Aufgaben einer Sportärztin / eines Sportarztes
- Rehabilitation

Hands-on:

- Lauf-/Ganganalyse.

Lernziele:

Die Teilnehmer sollen am Ende des Moduls in der Lage sein

- Die Grundsätze und Prinzipien der Sportmedizin zu verstehen
- Die Grundsätze und Prinzipien sportmedizinischer Analysen zu kennen
- Die Grundsätze der Biomechanik verstanden zu haben
- Die Möglichkeiten der Leistungsdiagnostik zu kennen
- Sportphysiotherapeutische Aspekte verstanden zu haben
- Aufgaben einer Sportärztin / eines Sportarztes zu kennen
- Die Grundzüge der Rehabilitation nach Verletzungen zu kennen